

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Matthias Lammert (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur

Aushilfskräfte an den Schulen im Rhein-Lahn-Kreis

Die **Kleine Anfrage 604** vom 30. Januar 2012 hat folgenden Wortlaut:

1. Wie viele Aushilfskräfte (insbesondere im Rahmen von PES, Projekte Erweiterte Selbstständigkeit) sind derzeit an den weiterführenden und berufsbildenden Schulen im Rhein-Lahn-Kreis beschäftigt (bitte nach Schulen aufgeschlüsselt)?
2. Wie hoch ist der Anteil des von den Aushilfskräften gehaltenen Unterrichts am gesamten Unterricht?
3. Welche Ausbildung haben diese Aushilfskräfte (z. B. Erstes oder Zweites Staatsexamen, Lehramtsstudierende, sonstige Studierende, Fach- bzw. Hochschulabschluss, Berufsausbildung)? Wie viele davon haben keine vollwertige Ausbildung als Lehrkraft?
4. Wie lange sind diese Kräfte durchschnittlich an den Schulen eingesetzt?
5. Wie hoch ist aktuell der temporäre Unterrichtsausfall an den weiterführenden und berufsbildenden Schulen im Rhein-Lahn-Kreis?

Das **Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 23. Februar 2012 wie folgt beantwortet:

Zu den Fragen 1 und 3:

Mit Stichtag 1. Februar 2012 wurden 118 externe Kräfte („Aushilfskräfte“) mit Beschäftigungsverträgen nach TV-L an den öffentlichen weiterführenden (allgemein- und berufsbildenden) Schulen im Rhein-Lahn-Kreis, die am Projekt Erweiterte Selbstständigkeit (PES) von Schulen teilnehmen, beschäftigt. Eine Übersicht über die Zahl und Ausbildung dieser Kräfte jeweils bezogen auf die einzelnen Schulen ergibt sich aus der folgenden Tabelle:

Weiterführende PES-Schulen im Rhein-Lahn-Kreis	Personen mit 1. Staats- examen	Personen mit 2. Staats- examen	Personen mit anderweitigen Hochschulabschlüssen	Andere Personen *)	Summe
HS Lahnstein		3		1	4
SFL Altendiez			1		1
SFL Lahnstein				2	2
SFL Nastätten					0
SFL Bad Ems				1	1
SFGM Singhofen		1		5	6
SFS Singhofen		1			1
RS+ Diez			1	1	2
RS+ Katzenelnbogen		2		1	3

Weiterführende PES-Schulen im Rhein-Lahn-Kreis	Personen mit 1. Staats-examen	Personen mit 2. Staats-examen	Personen mit anderweitigen Hochschulabschlüssen	Andere Personen *)	Summe
RS Lahnstein	1	2	2	7	12
RS Nassau		2			2
RS+ Nastätten					0
GRS+ St. Goarshausen	2	2		1	5
RS+ Bad Ems					0
RS+ Hahnstätten		1		1	2
GY Bad Ems	3	5	3	1	12
GY Lahnstein Marion-Dönhoff	5		2	4	11
GY St. Goarshausen	1		5		6
GY Diez	2		4	7	13
BBS Diez			4	4	8
BBS Lahnstein			5	7	12
IGS Nastätten	2	3	2	8	15
Summe	16	22	29	51	118
*) Einschließlich Lehramtsstudierender; eine gesonderte Erfassung wird nicht vorgenommen.					

Mit Stichtag 1. Februar 2012 sind an den allgemein- und berufsbildenden Schulen im Rhein-Lahn-Kreis, die nicht am Projekt Erweiterte Selbstständigkeit (PES) von Schulen teilnehmen, zwei Vertretungskräfte beschäftigt. Die Zahl und Ausbildung dieser Vertretungskräfte kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Weiterführende PES-Schulen im Rhein-Lahn-Kreis	Personen mit 1. Staats-examen	Personen mit 2. Staats-examen	Personen mit anderweitigen Hochschulabschlüssen	Andere Personen *)	Summe
GHS Holzappel		1			1
HS Nassau		1			1
Summe		2			2
*) Einschließlich Lehramtsstudierender; eine gesonderte Erfassung wird nicht vorgenommen.					

Zu den Fragen 2 und 5:

Zurzeit liegt noch kein belastbares Datenmaterial aus PES vor. Die Auswertung und Plausibilisierung der Daten für das 1. Schulhalbjahr 2011/2012 mit Stichtag 31. Januar 2012 erfolgt derzeit und wird im Frühjahr 2012 abgeschlossen. Die Auswertung und Plausibilisierung der Daten für das Schuljahr 2011/2012 mit Stichtag 29. Juni 2012 (letzter Schultag im Schuljahr) erfolgt im Herbst 2012. Eine Erhebung zum temporären Unterrichtsausfall an den nicht an PES teilnehmenden Schulen erfolgt ebenfalls im Frühjahr 2012. Der Landtag wird hierüber jeweils zeitnah unterrichtet.

Hilfweise können die PES-Daten für das Schuljahr 2010/2011 zum Stichtag 22. Juni 2011 vorgelegt werden. Danach betrug der Anteil des von den PES-Aushilfskräften im Rahmen des Projekts gehaltenen Unterrichts in den weiterführenden öffentlichen PES-Schulen des Rhein-Lahn-Kreises 2,46 Prozent vom gesamten planmäßig zu erteilenden Unterricht.

Die Einzelangaben für die PES-Schulen zum Anteil des durch externe PES-Kräfte erteilten Unterrichts ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle:

Weiterführende PES-Schulen im Rhein-Lahn-Kreis	Planmäßig zu erteilende Unterrichtsstunden laut Gliederungsplan	Anteil des durch externe Kräfte (PES-Kräfte) erteilten Unterrichts	
		Unterrichtsstunden	in %
Hauptschule Kaiser-Wilhelm Lahnstein	12 682	483	3,81 %
Realschule Lahnstein	35 456	2 165	6,11 %
Dietrich-Bonhoeffer-Realschule im Schulzentrum Nassau	14 098	0	0,00 %
Loreleyschule Grund- und Realschule plus St. Goarshausen	30 958	797	2,57 %
Realschule plus Diez	39 346	312	0,79 %
Realschule plus Katzenelnbogen	31 676	14	0,04 %
Realschule plus Nastätten	20 866	425	2,04 %
Realschule plus Bad Ems Schillerschule	15 989	279	1,74 %
Realschule plus Hahnstätten	26 687	194	0,73 %
Freiherr-vom-Stein-Schule FSP Lernen (Förderschule) Lahnstein	11 727	199	1,70 %
Taunusschule FSP Lernen (Förderschule) Nastätten	6 237	0	0,00 %
Adolf-Reichwein-Schule FSP Lernen (Förderschule) Bad Ems	6 502	64	0,98 %
Erich Kästner-Schule Singhofen SFG und SFM(G) (Förderschule)	9 361	0	0,00 %
Oranienschule FSP Sprache (Förderschule) Singhofen	6 275	0	0,00 %
Goethe-Gymnasium Bad Ems	44 410	512	1,15 %
Marion-Dönhoff-Gymnasium im Schulzentrum Lahnstein	41 807	2 123	5,08 %
Wilhelm-Hofmann-Gymnasium St. Goarshausen	45 117	1 510	3,35 %
Sophie-Hedwig-Gymnasium im Schulzentrum Diez	54 583	1 188	2,18 %
Integrierte Gesamtschule Nastätten	35 119	2 688	7,65 %
Nicolaus-August-Otto-Schule Berufsbildende Schule Diez	58 919	931	1,58 %
Berufsbildende Schule Lahnstein	45 927	714	1,55 %
Summen	593 741	14 598	2,46 %

Im Übrigen können Angaben zum temporären Unterrichtsausfall im Rhein-Lahn-Kreis für das Schuljahr 2010/2011 nachfolgenden Berichten der Landesregierung entnommen werden: Am 24. Juni 2011 wurden die Daten für die einzelnen PES-Schulen für das erste Schulhalbjahr 2010/2011 zum Stichtag 31. Januar 2011 sowie eine Erhebung an den Schulen, die nicht an PES teilnehmen, für die Zeit vom 4. bis 8. April 2011 dem Landtag vorgelegt (Vorlage 16/68). Die Daten für die PES-Schulen für das gesamte Schuljahr 2010/2011 wurden dem Landtag am 7. November 2011 übermittelt (Vorlage 16/506).

Zu Frage 4:

Die durchschnittliche Dauer des Unterrichtseinsatzes der Aushilfskräfte an den öffentlichen weiterführenden PES-Schulen im Rhein-Lahn-Kreis seit Schuljahresbeginn bis zum Stichtag 1. Februar 2012 ergibt sich aus der folgenden Tabelle:

Weiterführende PES-Schulen im Rhein-Lahn-Kreis	Durchschnittlicher Einsatz in Tagen	Weiterführende PES-Schulen im Rhein-Lahn-Kreis	Durchschnittlicher Einsatz in Tagen
HS Lahnstein	79	RS+ Nastätten	–
FL Altdiez	1	GRS+ St. Goarshausen	83
SFL Lahnstein	54	RS+ Bad Ems	–
SFL Nastätten	–	RS+ Hahnstätten	102
SFL Bad Ems	105	GY Bad Ems	71
SFGM Singhofen	73	GY Lahnstein Marion-Dönhoff	79
SFS Singhofen	1	GY St. Goarshausen	56
RS+ Diez	–	GY Diez	75
RS+ Katzenelnbogen	105	BBS Diez	63
RS Lahnstein	75	BBS Lahnstein	59
RS Nassau	105	IGS Nastätten	37

Die durchschnittliche Dauer des Unterrichtseinsatzes der Aushilfskräfte an den weiterführenden Nicht-PES-Schulen im Rhein-Lahn-Kreis vom Beginn des Schulhalbjahres 2011/2012 bis einschließlich 1. Februar 2012 ergibt sich aus der folgenden Tabelle:

Weiterführende PES-Schulen im Rhein-Lahn-Kreis	Durchschnittlicher Einsatz in Tagen
GHS Holzappel	59
HS Nassau	104

In Vertretung:
Michael Ebling
Staatssekretär